

Förderverein der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (FabL e.V.) Mitteldeutschland

Stellenausschreibung Agrarreferent*in mit dem Schwerpunkt Streuobst

Über uns

Der Förderverein Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V. (FabL) engagiert sich für eine zukunftsorientierte, sozial- und umweltverträgliche Landwirtschaft. Er informiert seine Mitglieder und die Öffentlichkeit über wichtige Fragen der Agrarpolitik auf europäischer, nationaler und Bundesländer-Ebene, organisiert Beratungs- und Weiterbildungsformate.

Der FAbL arbeitet eng mit der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL) Mitteldeutschland zusammen, die die Interessen sowohl von konventionell als auch ökologisch wirtschaftenden Bäuerinnen und Bauern vertritt. Die Mehrzahl der Mitgliedsbetriebe ist dem Bereich der kleineren und mittleren Größenklassen zuzuordnen.

Der FAbL ist in den Bundesländern Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen aktiv. Die Stelle ist hier angesiedelt, weil in den Bundesländern bereits innovative Förderprogramme umgesetzt werden, die in andere Bundesländer ausstrahlen können.

Beschreibung

Streuobstwiesen sind Hotspots der Artenvielfalt und haben besonders im Zuge der Klimafolgenanpassung großen Wert für die Ernährungssouveränität und regionale Wertschöpfung. Derzeit weist diese Kulturlandschaft einen rückläufigen Trend auf und befindet sich vielerorts in einem überwiegend schlechten Pflegezustand. Neben der Intensivierung der Landnutzung sind hierfür auch gut intendierte, aber häufig fachlich schlecht ausgeführte Erhaltungsprogramme verantwortlich. Gleichzeitig gibt es vielversprechende Ansätze wie das Handlungskonzept Streuobst Thüringen, die gute fachliche Standards für Pflanzung und Pflege von Streuobstwiesen und Agroforstsystemen formulieren und diese mit Förderprogrammen unterlegen.

Innerhalb des Strategieplans „Streuobstwiesen in Deutschland: Fördern, Erhalten, Nutzen“ soll das Handlungskonzept Streuobst Thüringen weiter verfeinert und auf andere Regionen übertragbar werden. Auf diese Weise sollen nicht nur bestehende Streuobstwiesen gesichert, sondern auch neue Obstwiesen und Agroforstsysteme angelegt werden.

Um dies zu erreichen suchen wir eine*n Agrarreferent*in (m/w/d) mit einem Fokus auf Streuobst in Voll- bis Teilzeit (25 bis 40 h).

Konkrete Aufgabenbereiche

- Analyse der Förderprogramme in den jeweiligen Bundesländern, gemeinsame Weiterentwicklung des Strategieplans sowie fachlich-inhaltliche Stellungnahmen
- Enger Austausch und Vernetzung mit zentralen Akteur*innen auf naturschutzfachlicher und landwirtschaftlicher Ebene in den jeweiligen Bundesländern
- Beratungen und Gespräche mit Behörden, Forschungseinrichtungen und politischen Entscheidungsträger*innen
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Fachtagungen

- Enger Austausch und Zusammenarbeit mit den Bäuerinnen und Bauern im Landesvorstand sowie den anderen Mitarbeiter*innen

Anforderungen

- Identifikation mit den Zielen einer bäuerlichen Landwirtschaft
- anwendungsbereite Kenntnisse in den Bereichen Landwirtschaft und Landschaftspflege sowie möglichst auch Streuobst und Agroforst-Systemen
- Erfahrungen mit bäuerlicher Arbeit und bäuerlichen Akteuren
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Lust auf die Gestaltung politischer Prozesse sowie den Austausch mit zentralen Akteuren wie Praktiker*innen, Fachexpert*innen und politischen Entscheidungsträger*innen.
- Neugier, Kompromissfähigkeit, Beharrlichkeit, Konfliktfähigkeit, sicheres Auftreten
- Teamfähigkeit und achtsame Kommunikation in internen Prozessen
- Klare zielgruppenorientierte Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Bereitschaft zu überregionalen Dienstreisen und zu Arbeit außerhalb üblicher Bürozeiten

Unser Angebot

- Spannender Arbeitsbereich mit der Chance, aktiv Veränderungen zu gestalten
- Flache Hierarchien und ein hohes Maß an eigenverantwortlichem Arbeiten
- Mitarbeit in einem extrem engagierten Team
- Aktive Mitgestaltung der Arbeitsweise und gemeinschaftlicher Prozesse
- Flexibilität bezüglich der Arbeitszeiten und des Arbeitsortes
- Möglichkeit der persönlichen und fachlichen Entwicklung durch Weiterbildung

Die Stelle ist befristet auf ein Jahr, nach erfolgreicher Evaluierung wird sie um zwei weitere Jahre verlängert. **Angestrebter Arbeitsbeginn ist der 1.1.2023.**

Die Bewerbungen senden Sie bitte **bis zum 18.9.2022** per Mail an Anne Neuber und Jan Brunner an mitteldeutschland@abl-ev.de.

Die Website des FAbL ist noch nicht frei geschaltet. Informationen über die AbL Mitteldeutschland gibt es hier: www.abl-mitteldeutschland.de

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.